



Fotos: Joachim Zell, Tobias Höfer

SOFTWARE

Wer den starren Koffersatz samt Träger scheut, findet in Softbags zum Überwerfen eine flexible Alternative zur Gepäckunterbringung am Heck. Wir haben neun Weichtaschen auf ihre Reisetauglichkeit getestet.

Für den einen Motorradurlaub im Jahr muss es nicht das Koffer-Set zum vierstelligen Euro-Betrag sein. Auch die neun von uns vorgestellten Satteltaschen genügen jedenfalls dem sparsamen Solisten für eine Woche Motorradurlaub – und das zu einem Bruchteil des Anschaffungspreises. Die gezeigten Alternativen fassen meist um die 30 Liter pro Tasche; ergänzt mit einem beliebigen Tankrucksack, kommt man damit schon recht weit. Auch Bodenkontakt verformt das Soft-Gepäck, zumindest im Rahmen eines Umfallers, nicht unwiederbringlich, so bleibt die Funktionalität der Transporter erhalten.

Unsere Aspiranten unterscheiden sich primär in Dichtigkeit und Form. Die günstige, allerdings nie wirklich wasserdichte Lösung, sind Regenhauben, die bei einem Schauer über die Seitentasche gezogen

werden. Zwar helfen sie gegen Feuchtigkeit von vorne und von oben, doch das Spritzwasser von Straße und Hinterrad kann ganz einfach den Taschenboden durchnässen. Besser sind also wasserdichte Innentaschen oder Saddlebags aus Planenmaterial, was per se wasserdicht ist.

Der zweite Knackpunkt ist die Form bzw. die Eigenstabilität der Taschen. Ohne Trägersystem ist besonders Letztere entscheidend für den sicheren Halt am Motorrad. Auf keinen Fall darf Soft-Gepäck dem Hinterrad oder Auspuff zu nahe kommen, sonst verteilen sich Hab und Gut auf der Autobahn. Auch hängt die stabile Montage vom Motorradtyp ab. Wir empfehlen deshalb, beim Fachhändler vor Ort die gewünschten Satteltaschen einmal probeweise über das eigene Motorrad zu werfen – damit beim nächsten Sommerurlaub auch nichts verrutscht. TH

INFOS ONLINE
Alle Kontaktdaten
und vieles mehr
finden Sie unter
bit.ly/tflinks



Büse »Satteltaschen schwarz«

Anbieter: Büse
Dichtigkeit: über Regenhauben
Eigengewicht Paar: ca. 2,8 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland: China
Lieferumfang: Taschen, Regenhauben
Maße (L x H x B): 50 x 28 x 15 cm
Material: 600 D Polyester
Stauraum: bis zu je 31 l
Zuladung max.: jeweils 5 kg
Preis: 149,95 Euro

Fazit: Die Satteltaschen von Büse bieten ein großes Volumen, das sich insgesamt auf acht Fächer verteilt. Durch ihre hohe Formstabilität lassen sie sich einfach über zwei Klettgurte unter der Sitzbank und diverse Ösen für Zurrgurte am Motorrad befestigen. Je nach Fahrweise kann ihre große Form allerdings die Sozios-Tauglichkeit einschränken. Gegen Wassereintritt schützen die mitgelieferten Regenhauben nur mäßig.

Ausstattung	75 %
Handhabung	69 %
Verarbeitung	79 %
Gesamt	73 %



Givi »Easy-Bag Satteltaschen«

Anbieter: Givi
Dichtigkeit: über Regenhaube
Eigengewicht Paar: ca. 2,0 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland: China
Lieferumfang: Taschen, Regenhauben, Trageriemen, Gummieriemen
Maße (L x H x B): 47 x 28 x 29 cm
Material: 600 D Polyester
Stauraum: bis zu je 30 l
Zuladung max.: jeweils 4 kg; **Preis:** 123,00 Euro

Fazit: Bei den Easy-Bags von Givi sind nur Vorderseite und Rückwand formstabil. In der Breite bleiben die Satteltaschen flexibel, was das waagerechte Verzurren der Taschen am Bike erschwert. Dafür bieten zahlreiche Ösen sowie die Klettgurte viele Möglichkeiten zur sicheren Befestigung. Trotz 30 Litern Volumen bleibt die Sozios-Tauglichkeit bei der Testmontage erhalten. Um den Spritzwasserschutz kümmern sich Regenhauben.

Ausstattung	78 %
Handhabung	75 %
Verarbeitung	71 %
Gesamt	74 %



Held »Velcro-System Satteltasche Lombarda«

Anbieter: Held
Dichtigkeit: wasserdichte Innentasche
Eigengewicht Paar: ca. 2,0 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland: China
Lieferumfang: Taschen, Zurrgurte
Maße (L x H x B): 44 x 19 x 34 cm
Material: Polyester
Stauraum: bis zu je 14 l
Zuladung max.: jeweils 5 kg
Preis: 129,95 Euro

Fazit: Die sehr stabilen Held-Taschen bieten zwar nur magere 14 Liter Volumen, verteilt auf vier Fächer. Dafür sind sie äußerst formstabil, was ein Verzurren an unserer Tracer 700 GT extrem vereinfacht. Mit zwei Gurten unter und einem Gurt über der Sitzbank genügt ein zusätzlicher Spannrriemen nach vorne und die Tasche sitzt bombenfest. Auch bei den wasserdichten Innentaschen brennt nichts an, sie halten unserem Dichtigkeitstest stand.

Ausstattung	61 %
Handhabung	69 %
Verarbeitung	83 %
Gesamt	72 %



QBag »Satteltaschenpaar 03«

Anbieter: Polo
Dichtigkeit: über Regenhaube
Eigengewicht Paar: ca. 2,5 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland: China
Lieferumfang: Taschen, Zurrgurte, Verlängerung für Mittelsteg
Maße (L x H x B): 45 x 29 x 28 cm
Material: Polyamid
Stauraum: bis zu je 30 l
Zuladung max.: jeweils 3 kg; **Preis:** 119,99 Euro

Fazit: Die QBag-Taschen sind groß, stabil und lassen sich sehr hoch und damit in einem ausreichenden Abstand zu Hinterrad und Auspuff montieren. Sie werden über einen breiten Mittelsteg mit Klett befestigt, der den Komfort für den Sozius deutlich einschränkt. Gegen Feuchtigkeit schützen nur Regenhauben, sodass bei langen intensiven Schauern Wasser in die Taschen sickern kann.

Ausstattung	81 %
Handhabung	81 %
Verarbeitung	71 %
Gesamt	78 %



Moose Racing »ADV1 Dry Satteltaschen«

Anbieter: Parts Europe
Dichtigkeit: Außenmaterial wasserdicht
Eigengewicht Paar: ca. 1,8 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland: China
Lieferumfang: Taschen, Zurrgurte
Maße (L x H x B): 33 x 18 x 40 cm
Material: PVC-Planenmaterial
Stauraum: bis zu je 30 l
Zuladung max.: k. A.
Preis: 132,00 Euro

Fazit: Die Satteltaschen von Moose Racing sind gefühlt riesig, bieten aber innen keinerlei Unterteilung. Ohne stabile Rückwand fällt das Verzurren an der Yamaha ohne Kofferträger schwer, sie gehören definitiv an eine Enduro mit Trägersystem. Trotz ihrer Größe bleibt die Sozios-Tauglichkeit erhalten. Dank dem Planenstoff als Außenmaterial und einem Rollverschluss sind die Taschen wasserdicht.

Ausstattung	69 %
Handhabung	56 %
Verarbeitung	75 %
Gesamt	64 %



Shad »Satteltaschenpaar Semi Rigid E-48«

**TOURENFAHRER
 EMPFEHLUNG**

Anbieter: Polo
Dichtigkeit: über Regenhaube
Eigengewicht Paar: ca. 2,8 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland: China
Lieferumfang: Taschen, Regenhauben, Zurrgurte
Maße (L x H x B): 48 x 30 x 27 cm
Material: Polyester
Stauraum: bis zu je 27 l
Zuladung max.: jeweils 2 kg
Preis: 137,90 Euro

Fazit: Trotz ihrer Größe können die formstabilen Saddlebags von Shad tief angebracht werden, sodass die Sozios-Tauglichkeit erhalten bleibt. Viele Ösen und zwei Gurte machen ein sicheres Verzurren einfach. Die einzigen Abstriche sind bei der Dichtigkeit zu machen, denn nur eine Regenhaube schützt (temporär) gegen die Witterung. Wegen ihrer einfachen Handhabung und guten Verarbeitung erhalten die E-48-Taschen unsere Empfehlung.

Ausstattung	58 %
Handhabung	89 %
Verarbeitung	79 %
Gesamt	80 %



SW-Motech »SysBag 15/15/15 Taschen-Set«

Anbieter: SW-Motech
Dichtigkeit: wasserdichte Innentasche
Eigengewicht Paar: ca. 3,8 kg
Farbe: Schwarz
Herstellungsland:
Lieferumfang: Taschen, Zurrgurte, Lackschutzfolie
Maße (L x H x B): 40 x 13 x 30 cm
Material: Ballistic-Nylon
Stauraum: bis zu je 15 l
Zuladung max.: jeweils 5 kg
Preis: 299,95 Euro

Fazit: SW-Motech liefert das flexible SysBag-Taschen-Set. Zur Nutzung der Einzeltaschen als seitliche Softbags muss hinten eine dritte Tasche montiert werden, was den Sozius-Betrieb ausschließt. Die Einzeltaschen sind eher kompliziert zu montieren, aber äußerst formstabil und sitzen somit sicher auf dem Motorrad. Jeder Koffer besitzt eine wasserdichte Innentasche, sodass sich der Fahrer keine Sorgen um sein Gepäck machen muss.

Ausstattung	67 %
Handhabung	75 %
Verarbeitung	89 %
Gesamt	78 %



Touratech »Packtaschen Endurance Velcro«

Anbieter: Touratech
Dichtigkeit: Außenmaterial wasserdicht
Eigengewicht Paar: ca. 2,1 kg
Farben: Gelb, Orange, Blau, Rot, Schwarz
Herstellungsland: Deutschland
Lieferumfang: Taschen, Zurrgurte
Maße (L x H x B): 33 x 38 x 21 cm
Material: Kunststoff
Stauraum: bis zu je 26 l
Zuladung max.: k. A.
Preis: 199,90 Euro

Fazit: Wie auch die Taschen von Moose Racing sind die Touratech-Packtaschen aus wasserdichtem Planenmaterial mit Rollverschluss. Zwar besitzen sie eine feste Rückwand und eine Einlage zur Stabilisierung in der Breite, trotzdem fällt ein sicheres Verzurren an der Tracer schwer.

Ausstattung	78 %
Handhabung	61 %
Verarbeitung	83 %
Gesamt	71 %

Auf einer Reise-Enduro mit Koffertträger würden sie sich leichter anbringen lassen. 26 Liter Volumen mit einer kleinen Aktentasche innen sind ausreichend.



Vanucci »Satteltaschen VS02 Sportivo«

TOURENFAHRER EMPFEHLUNG

Anbieter: Louis
Dichtigkeit: über Regenhaube
Eigengewicht Paar: ca. 3,2 kg
Farbe: Schwarz-Rot
Herstellungsland: Indonesien
Lieferumfang: Taschen, Regenhauben, Zurrgurte, Trageriemen
Maße (L x H x B): 50 x 25 x 26 cm
Material: Textilmaterial
Stauraum: bis zu je 36 l
Zuladung max.: jeweils 5 kg; **Preis:** 129,99 Euro

Fazit: Dank ihrer hohen Formstabilität lassen sich die Taschen von Vanucci einfach verzurren, aber nicht ganz waagrecht ausrichten. Aufgrund ihrer geringe Bauhöhe ist jedoch der Kontakt zum Hinterrad kaum möglich. Mit 36 Litern Volumen, verteilt auf sechs Fächer, bilden sie den »Lademeister« im Testfeld. Gegen Wassereintritt schützt leider nur eine Regenhaube, ansonsten gibt es nichts zu meckern. Unsere Empfehlung.

Ausstattung	69 %
Handhabung	81 %
Verarbeitung	83 %
Gesamt	79 %



So haben wir getestet

In die Beurteilung der Kategorie **Ausstattung flossen Merkmale ein, die vor der eigentlich Kaufentscheidung abzuklopfen sind.** Beispielsweise das Volumen der Taschen, das Eigengewicht, die Art der Abdichtung gegen Regen sowie besondere Variabilität und die Verarbeitung von Reflexmaterial an möglichst sinnvoller Position.

In Sachen Handhabung stand der praktische Umgang mit den Taschen im Vordergrund. Uns stellten sich die Fragen, wie sich die Taschen, exemplarisch an einer Yamaha Tracer 700 GT, verzurren lassen? Wie bepacken? Ist weiterhin die Möglichkeit gegeben, einen Sozius mitzunehmen? Für den täglichen Nutzen sind natürlich auch die Einschränkungen relevant, sodass sich deutliche Angaben zur maximalen Zuladung und zur maximalen Geschwindigkeit mit beladenen Taschen positiv in der Bewertung niederschlugen.

Zuletzt folgten in der Kategorie Verarbeitung die haptische Kontrolle der Materialien, eine Sicht- und Zugkontrolle der Nähte, Reiß- und Klettverschlüsse sowie ein Test der Dichtigkeit der als »wasserdicht« deklarierten Taschen.

Zu 50 Prozent setzt sich das Gesamtergebnis aus der Beurteilung der Handhabung zusammen, 30 Prozent kommen durch die Bewertung der Verarbeitung hinzu sowie 20 Prozent durch die Ausstattung.



Die als »wasserdicht« ausgewiesenen Taschen mussten Wort halten.